



Gemeinsame Pressemitteilung

Pflege-Brückenschlag zwischen Deutschland und China

Die Deutsch-Chinesische Gesellschaft für Pflege e.V. (DCGP) und das Tongji-Hospital in Wuhan, Provinz Hubei, China schließen ihre erste Kooperation zur Einrichtung eines deutsch-chinesischen Bildungszentrums für Pflege in Wuhan.

Berlin, 24. Februar 2022. „Wir sind überwältigt und dankbar! Nach einer jahrelangen und intensiven Zusammenarbeit ist es uns gelungen, eine so tragfähige Kooperationsvereinbarung zu besiegeln“, freut sich Marie-Luise Müller, Vorsitzende der DCGP. Sie dankte Professor Liu Jihong, Direktor des Tongji Hospitals und unserer DCGP-Vorstandskollegin Professorin Wang Hui, Pflegedirektorin des Tongji Hospitals, dass sie mit dieser Bildungs-Kooperation einen Meilenstein zur Verbesserung der pflegerischen Versorgungssituation gelegt haben.

Hintergrund ist eine etablierte und konzentrierte Austauschplattform zwischen chinesischen und deutschen Pflegeexperten, verbunden mit dem Ziel sich auf Augenhöhe zu den Pflegeentwicklungen auszutauschen, voneinander zu lernen und Verbesserungen zu initiieren. Das 2021 abgeschlossene Projekt „Pflegerische Versorgung von Menschen mit Schlaganfall in Deutschland und China“, das vom Bundesministerium für Gesundheit finanziell unterstützt wurde. Beide Seiten konnten sehr viele Erkenntnisse gewinnen, so dass sich eine vertiefende Zusammenarbeit zur Verbesserung der Schlaganfall-Versorgung lohnen wird.

Damit ist eine Grundlage geschaffen, in gegenseitiger Verantwortung und im partnerschaftlich-kollegialen Vertrauen mit dem Aufbau eines deutsch-chinesischen Bildungszentrums am Universitätsklinikum des Tongji Hospitals in Wuhan zu beginnen. Ziel ist die Weiterentwicklung der bestehenden Pflegekonzepte mit deutschen Pflegeerfahrungen und Pflegetechniken zu verbessern, um damit eine evidenzbasierte Pflege-Praxis zu erreichen und ausgewählte chinesische Pflegefachpersonen weiter zu qualifizieren.

Für den wissenschaftlichen Austausch und die Durchführung theoretischer Pflegeforschung in China und Deutschland besteht ein wesentliches Engagement, um Forschungsmittel gemeinsam in beiden Ländern zu beantragen. Die Zusammenarbeit basiert und konzentriert sich auf dem Austausch des Pflegewissens auf unterschiedlichen Ebenen und dem Vermitteln von Pflegetheorie und Pflegetechniken zur Verbesserung der Praxis und des Qualitätsniveaus als auch auf die Erforschung von Pflegephänomenen und Klassifikationen. Als Grundlage für die geplanten Forschungsarbeiten werden die ENP-Praxisleitlinien genutzt. ENP steht für European Nursing care Pathways und ist ein Pflegeklassifikationssystem.

Beide Partner sind zuversichtlich, dass sie auch unter noch bestehenden Pandemiebedingungen Trainings- und Schulungsangebote anbieten können. Sie wollen das gegenseitige Austauschprogramm wieder aktivieren, um gegenseitig in Theorie und Praxis voneinander zu lernen. Die digitalen Voraussetzungen dafür wurden bereits vor zwei Jahren in deutsch-chinesischen Workshops geschaffen.

Rede zur Unterzeichnungszeremonie von Professor Liu Jihong, Direktor des Tongji Hospitals: (Anlage)

Fotos aus Deutschland und China zur Unterzeichnungszeremonie

Pressekontakt: Sabine Girts MBA

info@dc-gpflege.de

Mobil +49 (0)151 61798646

<https://www.dc-gpflege.de>



Deutsch-Chinesische Gesellschaft für Pflege e.V. (DCGP)

Sowohl die Bundesrepublik Deutschland als auch die Volksrepublik China stehen – in Zeiten zunehmender Globalisierung – vor den wachsenden Herausforderungen des demographischen Wandels. Hiervon bleiben das Gesundheitswesen und die Sozialsysteme ebenso wenig unberührt wie das Pflegesystem mit seinen derzeitigen Einrichtungen. Angehörige der Heil- und Pflegeberufe und ihre Vertretungen müssen sich dem stellen und neu positionieren; Wissensgesellschaften verlangen dabei auch zunehmend internationales Expertenwissen, was einen Know-how-Austausch über Grenzen hinweg sowie Mobilität und Flexibilität gerade auch der Pflegenden erfordert. Diesen Zielen fühlt sich die Deutsch-Chinesische Gesellschaft für Pflege in besonderer Weise verpflichtet.

Vorsitzende ist Marie-Luise Müller.